

malte. & malte outdoor.



Gebrauchsanleitung.

malte. & malte outdoor.

Die kompakten und vielseitigen Posterior-Laufhilfen.


schuchmann®

Vielen Dank.



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

an dieser Stelle möchten wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Erwerb unseres Produkts danken. Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produkts, die Gebrauchsanleitung aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Berücksichtigen Sie bitte, dass Hinweise und Darstellungen in dieser Gebrauchsanleitung auf Grund der Ausstattung von Ihrem Produkt abweichen können. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Wichtige Information!

Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchsanleitung bei dem Produkt verbleibt.

Ihr **schuchmann**-Team



1. Vorbereitung.	05
1.1 Auslieferung.....	05
1.2 Sicherheitsmaßnahmen vor dem Gebrauch.....	05
1.3 Sicheres Entsorgen.....	05
1.3.1 Verpackung.....	05
1.3.2 Produkt.....	05
1.4 Anbringungsort der Gebrauchsanleitung.....	06
2. Produktbeschreibung.	06
2.1 Materialinformationen.....	06
2.2 Symbolbeschreibungen.....	06
2.3 Handhabung / Transport.....	07
2.4 Anwendungsbereiche, bestimmungsgemäße Verwendung.....	07
2.4.1 Indikationen.....	07
2.4.2 Kontraindikationen.....	07
2.5 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung / Warnhinweise.....	07
2.6 Ausstattung Grundmodell.....	08
2.7 Auflistung Zubehör.....	08
2.8 Produktübersicht.....	09
3. Einstellungen.	10
3.1 Zusammen- / Aufklappen des Rahmens.....	10
3.2 Handgriffe.....	11
3.2.1 Höhenverstellung der Handgriffe.....	11
3.2.2 Breiteneinstellung der Handgriffe.....	11
3.3 Richtungsfeststeller.....	12
3.4 Kombinierte Becken- und Gesäßpelotte.....	12
3.5 4-Punkt-Beckengurt.....	13
3.6 Kippsicherung.....	14
3.7 Sitzbank.....	14
3.8 Schiebestange für Begleitperson.....	14
3.9 Unterarmauflagen.....	15
3.10 Griff / Griffkugel für die Unterarmauflagen.....	16
3.11 Schleifbremse.....	16
3.12 Feststell-Handbremse.....	16
3.13 Handbremse mit extra kleinen Bremsgriffen.....	17
3.14 Griffstange.....	17
3.15 Abweiser.....	18
3.16 Rücklaufstopp.....	18
3.17 Ablagekorb.....	18
4. Reinigen und Instandhalten.	19
4.1 Reinigen und Desinfizieren.....	19
4.1.1 Reinigung.....	19
4.1.2 Desinfektion.....	19



4.2 Instandhaltung.....	19
4.3 Wartung.....	19
4.3.1 Wartungsvorgaben.....	20
4.3.2 Wartungsplan.....	20
4.4 Ersatzteile.....	21
4.5 Nutzungsdauer und Wiedereinsatz.....	21
5. Technische Daten.	22
5.1 Maße malte	22
5.2 Maße malte outdoor	23
6. Gewährleistung.	23
7. Identifizierung.	24
7.1 Seriennummer / Herstellungsdatum	24
7.2 Produktversion	24
7.3 Ausgabe des Dokuments.....	24
7.4 Name und Adresse des Herstellers, ausliefernder Fachhändler	24

1. Vorbereitung.

1.1 Auslieferung

Bitte überprüfen Sie das Produkt bei Erhalt auf Vollständigkeit, Fehlerfreiheit und achten Sie auf eventuelle Transportschäden. Überprüfen Sie die Ware in Gegenwart ihres Überbringers. Sollten Transportschäden auftreten, veranlassen Sie bitte eine Bestandsaufnahme (Feststellung der Mängel) in Gegenwart des Überbringers. Senden Sie bitte eine schriftliche Reklamation an den zuständigen Fachhändler.

1.2 Sicherheitsmaßnahmen vor dem Gebrauch

Die korrekte Benutzung des Produkts erfordert eine genaue und sorgfältige Einweisung des Anwenders bzw. der Begleitperson. Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produkts, die Gebrauchsanleitung aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Es besteht die Möglichkeit, dass sich Produktteile, die mit der Haut in Berührung kommen können, durch Sonneneinstrahlung aufheizen. Je nach Länge und Intensität der Sonneneinstrahlung können die Oberflächen einzelner Teile über 41°C steigen und damit bei direktem Hautkontakt zu leichten Verbrennungen führen. Decken Sie daher diese Stellen ab oder schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung.

1.3 Sicheres Entsorgen

Zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt, der Verhinderung von Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, beachten Sie bitte die Entsorgungshinweise der **Punkte 1.3.1** und **1.3.2**.

1.3.1 Verpackung

Die Verpackung des Produkts sollte für einen eventuell später notwendigen Transport aufbewahrt werden. Falls Sie das Produkt zur Reparatur oder im Gewährleistungsfall zu uns zurückschicken müssen, verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den Originalkarton, damit das Produkt optimal verpackt ist. Führen Sie ansonsten die Verpackungsmaterialien nach ihrer Art dem Recycling zu.



Lassen Sie die Verpackungsmaterialien nicht unbeaufsichtigt, da sie mögliche Gefahrenquellen sind.

1.3.2 Produkt

Führen Sie nach Ablauf des Produktlebenszyklus die für das Produkt verwendeten Rohstoffe nach ihrer Art dem Recycling zu (siehe Materialinformation unter **Punkt 2.1**).



1. Vorbereitung.

1.4 Anbringungsort der Gebrauchsanleitung

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass diese bei einem möglichen Wiedereinsatz beim Produkt verbleibt. Bei Verlust der Gebrauchsanleitung kann jederzeit eine aktuelle Version unter www.schuchmann.de heruntergeladen werden

2. Produktbeschreibung.

2.1 Materialinformationen

Der Grundrahmen sowie die einzelnen Elemente sind aus Aluminium gefertigt, korrosionsfrei und pulverbeschichtet. Die Körperstützen und Unterarmauflagen sind aus Polyurethan hergestellt. Der Sitz ist gepolstert und bezogen. Das Polster besteht zu 100% aus Polyester und ist schwer entflammbar (nach DIN EN 1021-1+2).

2.2 Symbolbeschreibungen

Symbol	Beschreibung
	Gebrauchsanweisung beachten (nach ISO 7010)
	Es handelt sich um ein Medizinprodukt
	Produkt entspricht den Anforderungen der MDR
	Hersteller des Medizinproduktes
	Herstellungsdatum des Medizinproduktes
	Warnung vor Klemmstellen

2. Produktbeschreibung.

2.3 Handhabung / Transport

Die Posterior-Laufhilfe ist nicht zum Tragen vorgesehen, da er mit Rädern ausgestattet ist. Sollte sich das Tragen aufgrund von Hindernissen nicht vermeiden lassen, vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile festgezogen sind. Stellen Sie sich anschließend neben die Posterior-Laufhilfe, greifen Sie links und rechts am Grundrahmen unterhalb der Handgriffe und heben Sie ihn so über das Hindernis. Um die Posterior-Laufhilfe zu transportieren, falten Sie den Rahmen (siehe **Punkt 3.1**).



Bei **malte mini**. Größe 0 ist das Falten des Rahmens nicht möglich! Hier bringen Sie alle Einstellungen auf das kompakteste Maß (Sitzbank hochklappen, Handgriffe auf die niedrigste Einstellung etc.). Heben Sie die kompakte Einheit indem Sie von hinten zwischen den Rahmen treten und diesen dann links und rechts unterhalb der Handgriffe anfassen.

2.4 Anwendungsbereiche, bestimmungsgemäße Verwendung

Die Posterior-Laufhilfen **malte.** und **malte outdoor.** sind Medizinprodukte der Risikoklasse 1, die Anwendern so viel Bewegungsfreiheit geben sich im Innenbereich (**malte.**) bzw. Außenbereich (**malte outdoor.**) selbstständig oder mithilfe einer Begleitperson bewegen zu können. Die Posterior-Laufhilfen werden hinter dem Körper hergezogen. Dadurch erhöht sich die Standsicherheit nach hinten und bietet eine optimale Bewegungsfreiheit der Beine durch die abduzierte Rahmenform. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

2.4.1 Indikationen

Die Posterior-Laufhilfen **malte.** und **malte outdoor.** wurden für Anwender zum Ausgleich der verminderten Belastbarkeit oder Leistungsfähigkeit der unteren Extremitäten mittels Kraft-/Abstützungseinsatzes durch die oberen Extremitäten (evtl. auch des Rumpfes) konzipiert. Ziel ist das Erlernen des aktiven Gehens bzw. der selbstständigen Fortbewegung, der Erweiterung des eingeschränkten Aktionsradius und den Ausgleich der Gangunsicherheit.

2.4.2 Kontraindikationen

Generell sollte die Indikation des Gehtrainings von ärztlich-orthopädischer Seite begleitet werden. Deshalb sollte vor einer Versorgung diesbezüglich abgeklärt werden, ob Kontraindikationen bezüglich des Patienten bestehen. Generell sind jede Art von Schmerzen eine Kontraindikation. Auch sollte keine Gehtrainerversorgung durchgeführt werden, ohne dass im Vorfeld abgeklärt worden ist, ob bei dem Patient eine versorgungswürdige Fußfehlstellung vorliegt.

2.5 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung / Warnhinweise

- Anwender mit einer Seh- oder Lesebehinderung müssen sich die Gebrauchsanleitung vorlesen lassen, um sicher mit der Therapiehilfe umge-



2. Produktbeschreibung.

hen zu können.

- Die korrekte Benutzung des Produktes erfordert eine genaue und sorgfältige Einarbeitung der Betreuungsperson.
- Das Produkt darf nicht ohne Aufsicht benutzt werden.
- **malte.** darf nur auf festem und ebenem Untergrund im Innenbereich benutzt werden. Für den Außenbereich bitte **malte outdoor.** verwenden.
- Die max. Höhenverstellung der Schiebegriffe ist durch eine Markierung vorgegeben, es dürfen keine Einstellungen über diesen Bereich hinaus erfolgen.
- Beachten Sie bitte den **Punkt 5** „Technische Daten“ dieser Gebrauchsanleitung für das maximale Gewicht des Anwenders.
- Nach allen Ein- und Verstellungen die zuvor gelösten Verschraubungen wieder gut festziehen.
- Das Anhängen von schweren Taschen o. Ä. kann die Stabilität negativ beeinflussen.
- Verwenden Sie nur Zubehör und Ersatzteile der Firma Schuchmann, da Sie anderenfalls die Sicherheit des Anwenders gefährden.
- Es ist darauf zu achten, dass sich bei Einstellungen und Verstellungen jeglicher Art keine Extremitäten von Anwender oder Nutzer im ein- / verstellbaren Bereich befinden, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.
- Anwender, die über eine Leseschwierigkeit verfügen, müssen sich die Gebrauchsanleitung vorlesen lassen, um den Umgang mit dem Produkt zu verstehen.

2.6 Ausstattung Grundmodell

- leichter und faltbarer Aluminiumrahmen (**malte mini.** Größe 0 ist nicht faltbar)
- einzeln höhen- und breitenverstellbare Handgriffe
- EVA-Lenkräder mit Richtungsfeststeller
- EVA-Hinterräder mit in der Nabe integriertem Rücklaufstopp, ausschaltbar (bei **malte.**)
- EVA-Hinterräder mit Trommelbremse inkl. Feststellhandbremse (bei **malte outdoor.**)

2.7 Auflistung Zubehör

- Unterarmauflagen mit Handgriffen (bei **malte.**)
- Unterarmauflagen mit Griffkugeln (bei **malte.**)
- Griffstange (bei **malte.**)
- Begrenzer für die Handgriffe
- Kombinierte Becken- und Gesäßpelotte
- hochklappbarer Sitz (nicht für Gr. 0)
- Schiebestange für Begleitperson
- Feststell-Handbremse (bei **malte.**)
- Handbremse mit extra kleinen Bremsgriffen
- Schleifbremse (bei **malte.**)
- Kippsicherung
- Ablagekorb
- Abweiser-Set (bei **malte.**)
- Rücklaufstopp (bei **malte outdoor.**)

2. Produktbeschreibung.

2.8 Produktübersicht

Die untenstehenden Abbildungen soll Ihnen die Bezeichnung der wichtigsten Bauteile zeigen, sowie die Begriffe, die Sie beim Lesen dieser Gebrauchsanleitung wiederfinden.

Unterarmauflagen mit Handgriffen

Kombinierte Becken- und Gesäßpelotte

Sitzbank

leichter und faltbarer Aluminiumrahmen

EVA-Lenkräder mit Richtungsfeststeller



Unterarmauflagen mit Griffkugeln



Feststellbremse



Kippsicherung

Sitzbank

leichter und faltbarer Aluminiumrahmen

EVA-Hinterräder mit Trommelbremse



3. Einstellungen.

Einstellungen und Verstellungen am Produkt oder dem Zubehör dürfen lediglich von Personen vorgenommen werden, die eine entsprechende Einweisung durch einen Medizinprodukteberater erhalten haben. Dabei ist darauf zu achten, dass sich bei Einstellungen und Verstellungen jeglicher Art keine Extremitäten von Anwender oder Nutzer im ein- / verstellbaren Bereich befinden, um das Verletzungsrisiko zu minimieren. Alle Einstellungen können mit handelsüblichem Werkzeug (z.B. Inbus, Schraubendreher oder Schraubenschlüssel) durchgeführt werden.

3.1 Zusammen- / Aufklappen des Rahmens

Für einen leichten Transport oder eine bessere Aufbewahrung der Posterior-Laufhilfe lässt sich der Rahmen über Faltgelenke **(A)** zusammenklappen. Stellen oder hocken Sie sich zum Zusammenklappen des Rahmens hinter der Posterior-Laufhilfe. Ziehen Sie nun gleichzeitig an beiden Auslösern **(B)** und drücken den Rahmen nach unten **(C)**.

Zum Aufklappen ziehen Sie wieder an den beiden Auslösern **(B)** und richten den Rahmen wieder auf. Die Posterior-Laufhilfe ist wieder betriebsbereit, sobald beide Faltgelenke **(A)** durch ein deutliches Klicken eingerastet sind.



Faltgelenke müssen beim Aufklappen unbedingt wieder einrasten!



Der Rahmen von malte mini. (Gr. 0) ist NICHT faltbar!



Bei malte. Gr. 4 ist ein weiterer Sicherheitsplint (D) verbaut!

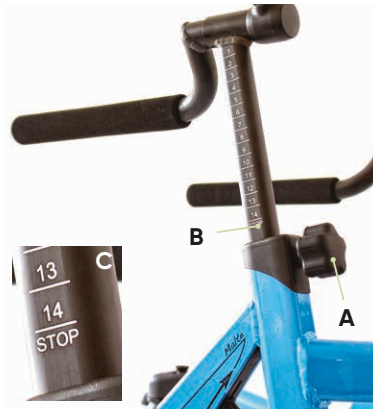
3. Einstellungen.

3.2 Handgriffe

Die Handgriffe sind für die Anpassung an individuelle Körpermaße einzeln breiten- und höhenverstellbar.

3.2.1 Höhenverstellung der Handgriffe

Zum Einstellen der Höhe lösen Sie bitte die Sterngriffe **(A)**, bringen die Handgriffe in die gewünschte Position und ziehen anschließend die Sterngriffe wieder fest. Eine Skala **(B)** ermöglicht eine genaue Höheneinstellung der Handgriffe. Achten Sie hierbei darauf, dass der Handgriff nicht über die STOP-Markierung **(C)** hinaus aus der Griffaufnahme herausgezogen wird, da in diesem Fall eine ausreichende Klemmung nicht mehr gewährleistet werden kann. Auch über die Breitenverstellung kann die Höhe verändert werden (siehe **Punkt 3.2.2**)



Die Handgriffe dürfen nicht über die STOP-Markierung hinaus aus der Griffaufnahme herausgezogen werden!

3.2.2 Breitereinstellung der Handgriffe

Zum Verstellen der Breite lösen Sie bitte die Zylinderkopfschraube mit Innensechskant **(D)**, bringen die Handgriffe in die gewünschte Position und ziehen anschließend die Zylinderkopfschraube mit Innensechskant wieder fest. Wie bereits unter **Punkt 3.2.1** erwähnt, lässt sich auch über die Verstellung der Breite die Griffhöhe verändern **(E)**.



Ziehen Sie nach jeder Verstellung alle Schraubverbindungen wieder fest!

3. Einstellungen.

3.3 Richtungsfeststeller

Durch die Arretierung der Lenkräder wird ein Geradeauslauf ermöglicht. Um die Arretierung der Lenkräder zu lösen ziehen Sie den Richtungsfeststeller (A) leicht nach oben und drehen diesen um eine Vierteldrehung nach links oder rechts. Nun sind die Lenkräder frei beweglich und ermöglichen ein selbstbestimmtes Lenken. Ziehen Sie den Richtungsfeststeller (A) wieder leicht nach oben und drehen diesen um eine Vierteldrehung nach links oder rechts um die Lenkräder wieder zu arretieren. Sobald die Lenkräder gerade ausgerichtet sind, rastet der Richtungsfeststeller ein.



3.4 Kombinierte Becken- und Gesäßpelotte (optional bei malte. und malte outdoor.)

Die kombinierte Becken- und Gesäßpelotte ist PU-gepolstert und dient der Aufrichtung des Benutzers beim Gehen. Sie kann in der Höhe, Tiefe, Breite und im Winkel verstellt werden und zudem nach hinten weggeschwenkt werden.

Einstellung der Höhe

Die Höhe der kombinierten Becken- und Gesäßpelotte kann mittels der Handgriffe (B – siehe auch **Punkt 3.2.1**) verstellt werden. Zudem kann auch über das Lösen der Schrauben (C) die Höhe angepasst werden.



3. Einstellungen.

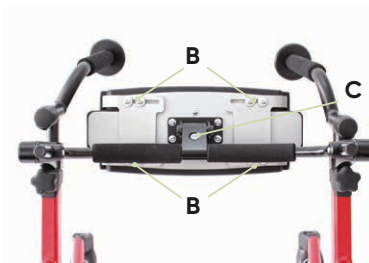
Einstellung der Tiefe

Lösen Sie die beiden Madenschrauben (A) und bringen die kombinierte Becken- und Gesäßpelotte in die gewünschte Position.



Einstellung der Breite

Die Beckenpelotten der kombinierten Becken- und Gesäßpelotte können nach Lösen der Verschraubungen (B) in der Breite verstellt werden.



Einstellung des Winkels

Lösen Sie die Zylinderschraube (C) um den Winkel der kombinierten Becken- und Gesäßpelotte zu verstellen.



Wegschwenken

Wird die kombinierte Becken- und Gesäßpelotte nicht benötigt, so kann diese einfach nach hinten weggeschwenkt (D) werden.



Ziehen Sie nach jeder Verstellung alle Schraubverbindungen wieder fest!

3.5 4-Punkt-Beckengurt

Der 4-Punkt-Beckengurt (E) wird an der breitenverstellbaren Beckenpelotte (F) angebracht. Dafür werden die vier Klappschnallen (G) mittels der mitgelieferten Schrauben in die Gewindpunkte (H) der Seitenführungen montiert. Vorher müssen die an den Gewindpunkten (H) angebrachten Schutzkappen entfernt werden. Die vier Gurtenden sind dann in die jeweilige Klappschnalle (G) einzufädeln. Die Klappschnallen sind zu schließen. Öffnen lässt sich der Beckengurt am zentralen Steckschloss (I), wo auch die Gurtlänge einzustellen ist.

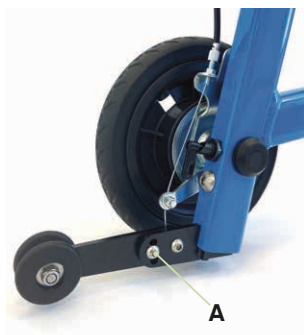


3. Einstellungen.

3.6 Kippsicherung

(optional bei **malte.** und **malte outdoor.**)

Da sich Anwender instinktiv manchmal nach hinten fallen lassen wollen, können **malte.** und **malte outdoor.** mit einer Kippsicherung versehen werden. Die Kippsicherung dient als Schutz vor dem Zurückkippen, wenn der Nutzer sich zu weit nach hinten neigt. Den Winkel der Kippsicherung kann man einstellen. Dafür lösen Sie die Schraube (A), ziehen diese heraus und positionieren die Kippsicherung nach Ihren Wünschen. Mit der Schraube (A) fixieren Sie die Kippsicherung wieder.



3.7 Sitzbank

(optional bei **malte.** und **malte outdoor.**)

Die Sitzbank ist gepolstert und bezogen. Wird die Sitzbank nicht benötigt, so kann sie nach hinten hochgeklappt werden (B), um mehr Platz für den Gehvorgang zu haben. Heben Sie hierzu einfach die Sitzbank leicht an und klappen sie nach hinten. Für eine Nutzung der Sitzbank klappen Sie diese einfach wieder herunter.



Bei malte mini. (Gr. 0) ist die Option einer Sitzbank nicht gegeben!



Bitte beachten Sie die maximale Belastung (siehe Punkt 5)!

3.8 Schiebestange für Begleitperson

(optional bei **malte.** und **malte outdoor.**)

Die Schiebestange ist höhenverstellbar und mit einer integrierten Verdrehsicherung ausgestattet. Zusätzlich kann sie demontiert werden. Zum Einstellen der Höhe lösen Sie bitte die Klemmschelle (C) und bringen den Schiebegriff in die gewünschte Höhe. Zum Abnehmen der gesamten Schiebestange lösen Sie bitte die Klemmschelle (D). Achten Sie bitte beim Einsetzen darauf, dass die Schiebestange bis zum Anschlag in die Schiebegriffaufnahme eingeschoben wird und sich nicht verdrehen lässt.



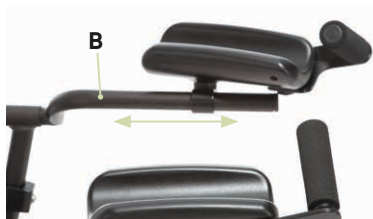
3. Einstellungen.

3.9 Unterarmauflagen (optional bei malte.)

Die Unterarmauflagen können mit einem Griff oder einer Griffkugel ausgestattet werden. Sie lassen sich in der Tiefe, Höhe, im Winkel und in der Neigung einstellen.

Einstellung der Tiefe

Lösen Sie die Zylinderkopfschraube mit Innensechskant (A) unterhalb der Unterarmauflage. Jetzt können Sie diese auf dem Rohr (B) verschieben und in die gewünschte Position bringen.



**Beachten Sie hierbei die Einstellungs-
markierung auf dem Rohr (B).**

Einstellung der Höhe

Die Einstellung der Höhe findet über die Handgriffe statt (siehe **Punkt 3.2.1 + 3.2.2**).

Einstellung des Winkels

Die Einstellung des Winkels (C) findet über ein Rastergelenk statt. Lösen Sie dazu die Zylinderkopfschraube mit Innensechskant (A) unterhalb der Unterarmauflage und bringen die Unterarmauflage in die gewünschte Position.



Einstellung der Neigung

Lösen Sie zur Einstellung der Neigung (D) die Zylinderkopfschraube mit Innensechskant (A) unterhalb der Unterarmauflage und bringen die Unterarmauflage in die gewünschte Position.



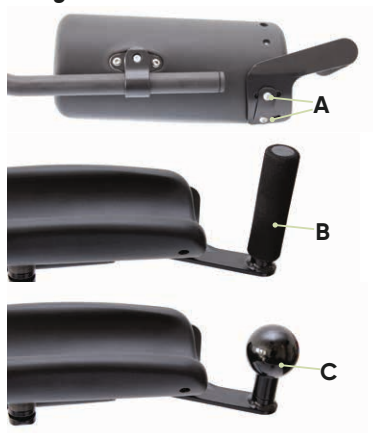
3. Einstellungen.

3.10 Griff / Griffkugel für die Unterarmauflagen (optional bei malte.)

Lösen Sie die Innensechskant-Schrauben (A) und bringen den Griff (B) bzw. die Griffkugel (C) in die gewünschte Position.



Ziehen Sie nach jeder Verstellung alle Schraubverbindungen wieder fest!

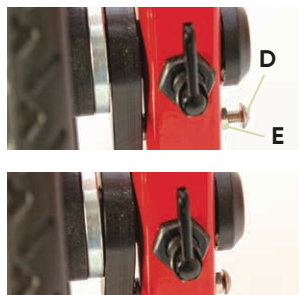


3.11 Schleifbremse (optional bei malte.)

Die Funktion der Schleifbremse dient zur dosierten Verlangsamung des Abrollvorganges der Hinterräder. Durch Hinein- oder Herausdrehen der Schraube D (vorher die Kontermutter E lösen) kann der Druck der Schleifbremse auf das Rad und damit die Abrollgeschwindigkeit der Räder verändert werden.



Ziehen Sie nach jeder Einstellung die Kontermutter wieder fest!



3.12 Feststell-Handbremse (optional bei malte.)

Bei **malte outdoor.** ist die Feststell-Handbremse im Grundmodell enthalten. Gegen ein ungewolltes Wegrollen und für einen sicheren Stand kann die Posterior-Laufhilfe mit einer Feststell-Handbremse ausgestattet werden.

Ziehen Sie bitte die Bremshebel (F) und rasten die roten Sperrklinken (G) ein. Zum Lösen ziehen Sie bitte erneut den Bremshebel (F) und ziehen zugleich die roten Sperrklinken (G).

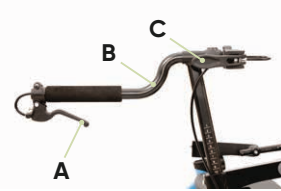


3. Einstellungen.

3.13 Handbremse mit extra kleinen Bremsgriffen

Für Anwender mit einer reduzierten Griffweite, kann der Gehtrainer mit einer Handbremse mit extra kleinen Bremsgriffen ausgestattet werden.

Zum Bremsen des Gehtrainers ziehen Sie bitte die Bremshebel (A) an den jeweiligen Handgriffen (B). Um den Getrainer gegen ein ungewolltes Wegrollen zu sichern, betätigen Sie bitte die separate Feststellbremse. Drücken Sie dafür einfach den jeweiligen Bremshebel (C) hinten an den Handgriffen (B) und ziehen an diesem um die Feststellbremse wieder zu lösen.



3.14 Griffstange (optional bei malte.)

Die Griffstange dient als Querverbindung zwischen den Handgriffen und unterstützt den aufrechten Gang. Sie kann in der Tiefe und Höhe eingestellt werden und ist abschwenkbar.



Einstellung der Tiefe

Lösen Sie leicht die Schrauben an den beiden Klemmvorrichtungen (D) und bringen die Griffstange in die gewünschte Position und ziehen die Schrauben wieder fest.

Einstellung der Höhe

Die Einstellung der Höhe findet über die Handgriffe statt (siehe **Punkt 3.2.1**).

Abschwenken der Griffstange

Ziehen Sie den Sperrbolzen (E) heraus und schwenken die Griffstange zur Seite weg.



Für malte. Gr. 0 + 4 und in Kombination mit den Unterarmauflagen (siehe Punkt 3.9) ist die Verwendung einer Griffstange nicht möglich!



Ziehen Sie nach jeder Einstellung alle Schraubverbindungen wieder fest!

3. Einstellungen.

3.15 Abweiser (optional bei malte.)

Der Abweiser wird zum Schutz des Produktes und der Umgebung eingesetzt. Falls der Nutzer beim Gehen im **malte.** mit Möbeln, Gegenständen o. Ä. in Berührung kommt, sorgt der Abweiser dafür, dass es nicht zu Schäden kommt. Der Abweiser wird vormontiert und kann nicht eingestellt oder ver-
stellt werden.



3.16 Rücklaufstopp (optional bei malte outdoor.)

Da sich Anwender instinktiv manchmal nach hinten fallen lassen wollen, ist **malte.** standardmäßig mit einem Rücklaufstopp ausgestattet und bildet so eine optimale Stütze. Bei **malte outdoor.** handelt es sich hier um ein optionales Zubehör. Der Rücklaufstopp ist in den Hinterrädern integriert und kann je nach Situation aktiviert oder deaktiviert werden.



Rücklaufstopp aktivieren

Drehen Sie den Sperrriegel um eine halbe Umdrehung nach oben (**A**) und bewegen das Rad nach hinten bis der Sperrriegel hörbar einrastet.



Rücklaufstopp deaktivieren

Drehen Sie den Sperrriegel um eine halbe Umdrehung nach unten (**B**) bis er von der Rastkerbe gehalten wird.

3.17 Ablagekorb (optional bei malte. und malte outdoor.)

Der Ablagekorb dient zum Transport kleinerer Gegenstände und sorgt für eine optische Aufwertung der Posterior-Laufhilfe. Der Ablagekorb ist fest verbaut und kann nicht ein- oder ver-
stellt werden. Die maximale Beladung von 5 kg darf nicht überschritten werden.



4. Reinigen und Instandhalten.

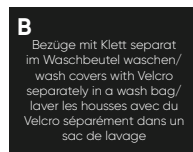
4.1 Reinigen und Desinfizieren

4.1.1 Reinigung

Alle Rahmenelemente bitte regelmäßig mit einem Schwamm oder feuchtem Tuch reinigen, insbesondere Wassertropfen sollten entfernt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen sollte die Reinigung mit einem milden Haushaltsreiniger erfolgen. Wichtig ist ein gründliches Trocknen der gereinigten Stellen.

Alle Stoffe, die nicht abgenommen werden können, können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei allen abnehmbaren Stoffen beachten Sie bitte die eingenähten Pflegeetiketten (wie z. B. **A+B**) an dem jeweiligen Element.

Beachten Sie bitte auch unsere allgemeinen Reinigungs- und Hygienehinweise. Diese finden Sie auf www.schuchmann.de/mediathek.



4.1.2 Desinfektion

Zur Flächendesinfektion der Metall- und Kunststoffteile können verschiedene Produkte eingesetzt werden.

Flüssige Desinfektionsmittel gibt es als fertige Lösung, die aufgesprüht und mit einem weichen Tuch gleichmäßig aufgetragen werden. Alternativ können auch mit Desinfektionsmittel vorgetränkte Tücher verwendet werden, mit denen die Produkte flächendeckend abgewischt werden. In beiden Fällen muss auf eine vollständige Benetzung geachtet werden. Eine Desinfektion in vollautomatischen Desinfektionsanlagen ist ebenfalls möglich und empfehlenswert.

Die Einwirkzeiten können variieren und sind den Herstellerangaben der verwendeten Mittel zu entnehmen.

4.2 Instandhaltung

Bitte führen Sie eine tägliche Sichtprüfung durch und kontrollieren regelmäßig das Produkt auf Risse, Brüche, fehlende Teile und Fehlfunktionen. Bitte wenden Sie sich bei einem Defekt oder einer Fehlfunktion direkt an den ausliefernden Fachhändler (siehe **Punkt 7.4**).

4.3 Wartung

Aus Gründen der Sicherheit des Anwenders und zur Erhaltung der Produkthaftung hat mindestens einmal jährlich eine Wartung durch den Fachhandel (siehe **Punkt 7.4**) zu erfolgen. Die durchgeführten Wartungen sind im Wartungsplan (siehe **Punkt 4.3.2**) zu dokumentieren.



4.3.1 Wartungsvorgaben

- Grundlegende Reinigung nach Herstellervorgabe (siehe **Punkt 4.1.1**)
- Ggf. Desinfektion nach Herstellervorgabe (siehe **Punkt 4.1.2**)
- Beschädigungen an Rahmen, Anbauteilen und Zubehör (Risse, Brüche, Korrosion, verbogene oder fehlende Teile)
- Festigkeit der Verbindungen (lose Schrauben nachziehen, fehlende Schrauben ersetzen)
- Funktionsfähigkeit der Verstellelemente (Schrauben)
- Funktionsfähigkeit der Sicherheitselemente (Kippsicherung, Abweiser)
- Funktionsfähigkeit der Bremsen (Schleifbremsen, Handbremsen)
- Funktionsfähigkeit der Laufrollen (Rundlauf, Leichtgängigkeit)
- Prüfung der Polster und Bezüge auf Beschädigungen
- Lesbarkeit des Typenschilds
- Abschließende vollständige Funktionskontrolle des Hilfsmittels
- Kontrolle der korrekten Befestigung aller Anbauteile und des zugehörigen Zubehörs

4.3.2 Wartungsplan

Wartungsvorgaben des Herstellers (siehe **Punkt 4.3.1**) wurden durchgeführt:

Datum	Unternehmen	Name	Unterschrift



Festgestellte Mängel oder Beschädigungen müssen vor der Wiederverwendung durch den Fachhandel oder den Hersteller behoben werden.

4. Reinigen und Instandhalten.

4.4 Ersatzteile

Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile der Firma Schuchmann, da Sie anderenfalls die Sicherheit des Anwenders gefährden und die Gewährleistung erlischt.

Für eine Ersatzteilbestellung wenden Sie sich bitte unter Angabe der Seriennummer des Therapiestuhls an den ausliefernden Fachhändler (siehe **Punkt 7.4**). Notwendige Ersatzteile und Zubehör dürfen lediglich durch geschultes Personal montiert werden.

4.5 Nutzungsdauer und Wiedereinsatz

Die zu erwartende Nutzungsdauer unseres Produktes, in Abhängigkeit von der Nutzungsintensität und Anzahl der Wiedereinsätze, beträgt bis zu „8“ Jahren, wenn die Nutzung in Übereinstimmung mit den Angaben in dieser Gebrauchsanweisung erfolgt. Das Produkt kann über diesen Zeitraum hinaus verwendet werden, wenn es sich in einem sicheren Zustand befindet. Die zu erwartende Nutzungsdauer bezieht sich nicht auf Verschleißteile wie z.B. Laufräder, Gasdruckfedern,... . Die Wartung und Beurteilung des Zustandes und gegebenenfalls der Wiedereinsetzbarkeit obliegt dem Fachhandel.

Das Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet. Bitte führen Sie vor Weitergabe die unter **Punkt 4.1** genannten Reinigungs- und Desinfektionshinweise aus. Begleitpapiere wie z. B. diese Gebrauchsanleitung sind Bestandteil des Produkts und müssen an den neuen Nutzer übergeben werden. Für den Wiedereinsatz ist keine vorherige Demontage vorgesehen. Im Falle einer Lagerung ist es empfehlenswert, das Produkt zur Platzersparnis auf das kompakteste Maß einzustellen.

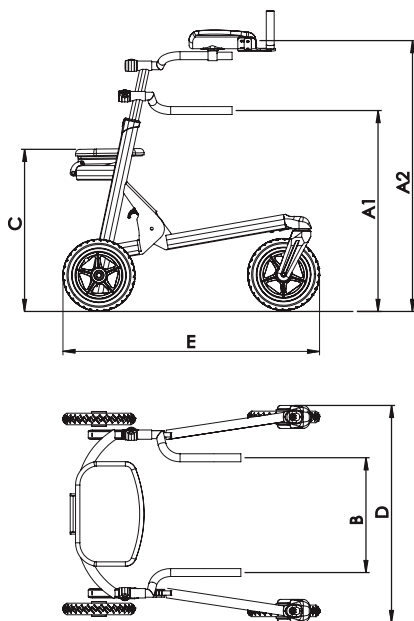


Sollte es während der Nutzungsdauer bei der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts zu einem schwerwiegendem Vorkommnis kommen, ist dies unverzüglich dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.



5. Technische Daten.

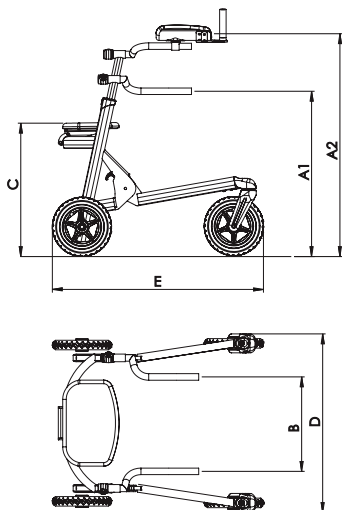
5.1 Maße malte.



		Gr. 0	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3	Gr. 4
A1	Griffhöhe	290 - 530 mm	340 - 580 mm	510 - 750 mm	680 - 940 mm	870 - 1130 mm
A2	Höhe Unterarm- stützen	-	460 - 640 mm	630 - 870 mm	790 - 1030 mm	980 - 1240 mm
B	Griffabstand	220 - 360 mm	220 - 360 mm	300 - 440 mm	380 - 520 mm	430 - 570 mm
C	Sitzhöhe	-	330 mm	450 mm	600 mm	700 mm
D	Breite Gesamt	520 mm	510 mm	610 mm	680 mm	750 mm
E	Länge Gesamt	580 mm	580 mm	700 mm	770 mm	870 mm
	Rahmenhöhe (gefaltet)	370 mm	250 mm	320 mm	340 mm	370 mm
	Transportmaß (L x B x H)	580 x 520 x 370 mm	580 x 510 x 250 mm	700 x 610 x 320 mm	770 x 680 x 340 mm	870 x 750 x 370 mm
	max. Belastung	20 kg	30 kg	50 kg	70 kg	100 kg
	Gewicht	3,9 kg	6,4 kg	7,8 kg	8,4 kg	9,5 kg

5. Technische Daten.

5.2 Maße malte outdoor.



	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3	Gr. 4
A1 Griffhöhe	340 - 580 mm	510 - 750 mm	680 - 940 mm	870 - 1130 mm
A2 Höhe Unterarmstütze	460 - 640 mm	630 - 870 mm	790 - 1030 mm	980 - 1240 mm
B Griffabstand	220 - 360 mm	300 - 440 mm	380 - 520 mm	430 - 570 mm
C Sitzhöhe	330 mm	450 mm	600 mm	700 mm
D Breite Gesamt	560 mm	660 mm	730 mm	800 mm
E Länge Gesamt	660 mm	750 mm	820 mm	920 mm
Rahmenhöhe (gefaltet)	250 mm	320 mm	340 mm	370 mm
Transportmaß (L x B x H)	660 x 560 x 250 mm	750 x 660 x 320 mm	820 x 730 x 340 mm	920 x 800 x 370 mm
max. Belastung	30 kg	50 kg	70 kg	100 kg
Gewicht	7,5 kg	99 kg	10,6 kg	11,6 kg

6. Gewährleistung.

Bei allen Produkten gilt die zweijährige gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese beginnt mit der Ablieferung bzw. der Übergabe der Ware.

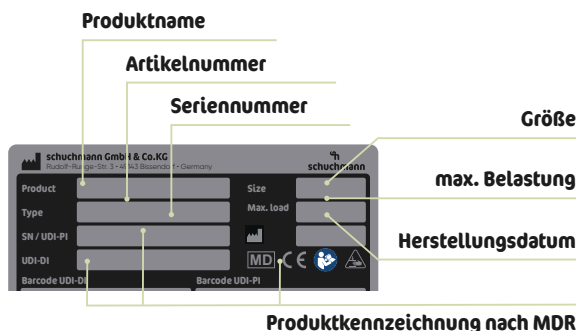
Tritt innerhalb dieser Zeitspanne an der von uns gelieferten Ware nachweislich ein Werkstoff- oder Fabrikationsfehler auf, werden wir bei frachtfreier Rücksendung an uns, den angezeigten Schaden sichten und gegebenenfalls kostenlos und nach unserer Wahl nachbessern oder neu liefern.



7. Identifizierung.

7.1 Seriennummer / Herstellungsdatum

Die Seriennummer, das Herstellungsdatum sowie weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild, das sich auf jedem unserer Produkte befindet (A).



7.2 Produktversion

Die Posterior-Laufhilfe **malte.** ist in fünf Größen erhältlich, **malte outdoor.** in vier Größen. Beide können durch vielfältiges Zubehör ergänzt werden (siehe **Punkt 2.6**).

7.3 Ausgabe des Dokuments

Gebrauchsanleitung **malte.** & **malte outdoor.** - Änderungsstand J;
Ausgabe 2026-06-01

7.4 Name und Adresse des Herstellers, ausliefernder Fachhändler

Dieses Produkt wurde hergestellt von:



Schuchmann GmbH & Co. KG

Rudolf-Runge-Str. 3 · 49143 Bissendorf

Tel. +49 (0) 5402 / 40 71 00 · Fax +49 (0) 5402 / 40 71 109

info@schuchmann.de · www.schuchmann.de

Dieses Produkt wurde von folgendem Fachhändler ausgeliefert: